DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 19. Juli 2008 Kolonnenstraße 30 L Telefon: 030 78730-317 Telefax: 030 78730-320 GeschZ.: II 23-1.9.1-361/07

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Zulassungsnummer:

Z-9.1-361

Antragsteller:

Adolf Würth GmbH & Co. KG Reinhold-Würth-Straße 12-17

74653 Künzelsau

Zulassungsgegenstand:

Würth ASSY-Holzschrauben und

Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben

als Holzverbindungsmittel

Geltungsdauer bis:

30. Juni 2013

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen. * Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung umfasst zehn Seiten und 21 Anlagen.

Deutsches Institut für Bautechnik

33

^{*} Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-9.1-361 vom 23. September 2004.

Der Gegenstand ist erstmals am 16. Juli 1998 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender bzw. Anwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

Deutsches Institut für Bautechnik

II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Zulassungsgegenstand und Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand

Die Würth ASSY-Holzschrauben und Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben sind Holzverbindungsmittel aus verzinktem oder nichtrostendem Stahl. Sie dienen zum Anschluss von Holzbauteilen aus Vollholz (Nadelholz) und Brettschichtholz, aus allgemein bauaufsichtlich zugelassenem Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz, aus Holzwerkstoffen oder von Stahlteilen an Holzbauteile aus Vollholz (Nadelholz) und Brettschichtholz oder aus Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz.

1.2 Anwendungsbereich

Die Würth ASSY-Holzschrauben und Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben dürfen als Holzverbindungsmittel für tragende Holzkonstruktionen angewendet werden, die nach den Normen DIN 1052¹ zu bemessen und auszuführen sind, soweit in dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nichts anderes bestimmt ist.

Die Bemessung darf auch nach DIN V ENV 1995-1-1:1994-06-Eurocode 5: Entwurf, Berechnung und Bemessung von Holzbauwerken; Teil 1-1: Allgemeine Bemessungsregeln, Bemessungsregeln für den Hochbau in Verbindung mit dem Nationalen Anwendungsdokument "Richtlinie zur Anwendung von DIN V ENV 1995-1-1", Ausgabe Februar 1995, erfolgen, soweit nachstehend nichts anderes bestimmt ist.

Die Schrauben dürfen für Verbindungen von Holzbauteilen nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen verwendet werden, wenn nach der jeweiligen für das Holzbauteil erteilten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung die Herstellung von Holzverbindungen mit allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Schrauben zulässig ist.

Holzbauteile, an die der Anschluss erfolgt, müssen eine Mindestdicke von 4·d1 (d₁ = Gewindeaußendurchmesser der jeweiligen Schraube) aufweisen.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung betrifft nicht Anschlüsse an Spanplatten incl. OSB-Platten, Faserplatten oder Sperrholz.

In Holzbauteile aus Vollholz, Brettschichtholz und aus Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz dürfen Schrauben mit einem Gewindeaußendurchmesser d₁ ≥ 8 mm nur bei Verwendung der Holzarten Fichte, Kiefer oder Tanne eingeschraubt werden. Dies gilt sinngemäß auch für das Einschrauben in Holzbauteile nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen.

Die Schrauben dürfen nur für vorwiegend ruhende Belastungen (siehe DIN 1055-3: 2006-03) verwendet werden.

Für den Anwendungsbereich der Schrauben je nach den Umweltbedingungen gilt bei Schrauben aus verzinktem Stahl die Norm DIN 1052-2:1988-04, Abschnitt 3.6, mit Tabelle 1 bzw. DIN 1052:2004-08, Abschnitt 6.3 mit Tabelle 2, bei Schrauben aus nichtrostendem Stahl die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-30.3-62 Schrauben aus verzinktem Stahl dürfen im Anwendungsbereich nach DIN 1052-2:1988-04, Tabelle 1,

Es gelten die Technischen Baubestimmungen:

DIN 1052-1:1988-04 DIN 1052-2:1988-04

DIN 1052-3:1988-04

DIN 1052-1/A1 bis -3/A1:1996-10 Änderung A1

bzw. DIN 1052:2004-08

Holzbauwerke; Berechnung und Ausführung

Holzbauwerke; Mechanische Verbindungen

Holzbauwerke; Holzhäuser in Tafelbauart; Berechnung und Ausführung

Entwurf, Berechnung und Bemessung von Holzbauwerken; Allgemeine Bemessungsregeln und Bemessungsregeln für den Hochbau

Deutsches Institut

für Bautechnik

2 Z-30.3-6 Erzeugnisse, Verbindungsmittel und Bauteile aus nichtrostenden Stählen

Z26888.08

letzte Spalte, bzw. DIN 1052: 2004-08, Abschnitt 6.3, Tabelle 2, Spalte 3 nicht verwendet werden.

2 Bestimmungen für die Würth ASSY-Holzschrauben und Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben

2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

- 2.1.1 Form, Maße und Abmaße der Schrauben müssen den Anlagen 1 bis 21 entsprechen.
- 2.1.2 Die Schrauben nach den Anlagen 1 bis 10 müssen aus Kaltstauchdraht in Spezialgüte nach der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Werksnorm WN-001 hergestellt werden. Der Draht muss eine Mindestdehngrenze von $R_{p0,2}$ = 330 N/mm² und eine Mindestzugfestigkeit von R_m = 410 N/mm² aufweisen.
- 2.1.3 Die Schrauben nach den Anlagen 11 bis 21 müssen aus nichtrostendem Kaltstauchdraht Werkstoff-Nr. 1.4567 nach DIN EN 10263-5 3 hergestellt werden. Der Draht muss eine Mindestdehngrenze von $R_{p\,0,2}$ = 330 N/mm 2 und eine Mindestzugfestigkeit von R_m = 500 N/mm 2 aufweisen.
- 2.1.4 Die Schrauben müssen als charakteristische Werte der Zugtragfähigkeit R_{t,u,k} mindestens die Werte der Tabelle 4 aufweisen.
- 2.1.5 Die Schrauben müssen als charakteristische Werte des Bruchdrehmomentes M_{t,u,k} mindestens die Werte der Tabelle 1 aufweisen.

| Verzinkte | Schrauben | Schrauben aus nic | chtrostendem Stahl | | |
|--|---|------------------------------------|---|--|--|
| Gewindeaußen- durchmesser d ₁ | Charakteristische Werte des Bruchdrehmomentes | Gewindeaußen- durchmesser d₁ | Charakteristische Werte des Bruchdrehmomentes | | |
| 4,0 | 3,0 | mm 4,0 | Nm 2,2 | | |
| 4,5 5,0 | 5,2 7,6 | 4,5 5,0 | 2,8 3,9 | | |
| 6,0 | 11,5 | 6,0 8,0 | 6,9 | | |
| | | 10,0 | 32,0 | | |

2.1.6 Die Schrauben müssen ohne abzubrechen um einen Winkel von 45° biegbar sein.

2.2 Kennzeichnung

Die Verpackung der Schrauben oder der Lieferschein der Schrauben müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Darüber hinaus müssen die Verpackung und der Lieferschein folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Zulassungsgegenstandes "Würth ASSY-Holzschrauben" oder "Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben" (bei Schrauben aus nichtrostendem Stahl ist die Bezeichnung "nichtrostend" hinzuzufügen)
- Schraubengröße

DIN EN 10263-5:2002-02

Walzdraht, Stäbe und Draht aus Kaltstauch- und Kaltfließpressstählen; Teil 5: Technische Lieferbedingungen für nichtrostende Stähle

Deutsches Institut für Bautechnik

Z26888.08

-

2.3 Übereinstimmungsnachweis

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Schrauben mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einem Übereinstimmungszertifikat auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Erstprüfung der Schrauben nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Schrauben eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Der Rohdraht ist mindestens mit Werkszeugnis "2.2" nach DIN EN 10204⁴ zu beziehen; anhand der Prüfbescheinigung ist die Einhaltung der Anforderungen nach Abschnitt 2.1.2 bzw. 2.1.3 zu überprüfen.
- Prüfung der Zugtragfähigkeit und des Bruchdrehmomentes der Schrauben, auf eine dieser Prüfungen darf verzichtet werden, wenn in Abstimmung mit der Überwachungsstelle aus der durchgeführten Prüfung auch auf die Einhaltung der Anforderungen an die nicht geprüfte Eigenschaft geschlossen werden kann.
- 45 °- Biegeprüfung
- Prüfung der Maße der Schrauben

Weitere Einzelheiten der Eigenüberwachung sind im Überwachungsvertrag zu regeln.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Art der Kontrolle oder Prüfungen
- Datum der Herstellung
- Datum und Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit erforderlich, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

für Bautechnik

--

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Erstprüfung der Schrauben durchzuführen und können auch Proben für Stichprobenprüfungen entnommen werden. Die Probenahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Überwachungsstelle.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für die Bemessung

3.1 Für die Bemessung von Holzkonstruktionen unter Verwendung der Würth ASSY-Holzschrauben und Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben gilt DIN 1052, soweit im Folgenden nichts anderes bestimmt ist. Für die Holzbauteile sind gegebenenfalls die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu beachten.

Die Bemessung darf unter Berücksichtigung der entsprechenden nachstehenden Bestimmungen auch nach DIN V ENV 1995-1-1:1994-06 (in Verbindung mit dem Nationalen Anwendungsdokument) erfolgen.

Einschraubtiefen s < 4 · d₁ (d₁ = Gewindeaußendurchmesser) dürfen nicht in Rechnung gestellt werden.

Tragende Verbindungen mit Würth ASSY-Holzschrauben und Würth ECOFAST-ASSY-Holzschrauben müssen mindestens zwei Schrauben enthalten.

Die Schrauben dürfen zum Anschluss folgender Holzwerkstoffplatten verwendet werden:

- Sperrholz nach DIN EN 13986⁵ (DIN EN 636⁶) und DIN V 20000-1⁷ oder nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
- Kunstharzgebundene Spanplatten nach DIN EN 13986 (DIN EN 3128) und DIN V 20000-1 oder nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
- OSB-Platten (Oriented Strand Board) des Typs OSB/3 und OSB/4 nach DIN EN 13986 (DIN EN 3009) und DIN V 20000-1 oder OSB-Platten nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
- Faserplatten nach DIN EN 13986 (DIN EN 622-210 und 622-311) DIN V 20000-1 bzw. nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Mindestrohdichte 650 kg/m³
- Zementgebundene Spanplatten nach allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung

Holzwerkstoffplatten Die muss mindestens 1,2 · d₁ betragen (d₁ = Gewindeaußendurchmesser der Schraube)

Darüber hinaus muss die Plattendicke mindestens

6 mm bei Sperrholz und Faserplatten und

8 mm bei kunstharzgebundenen Spanplatten, OSB-Platten und zementgebundenen Spanplatten betragen.

Deutsches Institut für Bautechnik

| 5 | DIN EN 13986:2005-03 | Holzwerkstoffe zur Verwendung im Bauwesen – Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung |
|----|-----------------------|---|
| 6 | DIN EN 636:2003-11 | Sperrholz – Anforderungen |
| 7 | DIN V 20000-1:2005-12 | Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken – Teil 1: Holzwerkstoffe |
| 8 | DIN EN 312:2003-11 | Spanplatten – Anforderungen |
| 9 | DIN EN 300:1997-06 | Platten aus langen, schlanken, ausgerichteten Spänen (OSB) – Definitionen – Klassifizierung und Anforderungen |
| 10 | DIN EN 622-2:2003-10 | Faserplatten – Anforderungen – Teil 2: Anforderungen an harte Platten |
| 11 | DIN EN 622-3:2003-10 | Faserplatten – Anforderungen – Teil 3: Anforderungen an mittelharte Platten |

3.2 Bemessung nach DIN 1052-1 bis -3:1988-04

3.2.1 Beanspruchung rechtwinklig zur Schraubenachse

Die zulässige Schraubenbelastung im Lastfall H bei Beanspruchung rechtwinklig zur Schraubenachse darf mit

zul N =
$$4 \cdot a_1 \cdot d_1$$
, höchstens $17 \cdot d_1^2$ (in N) (1)

in Rechnung gestellt werden.

beim Aufschrauben von Stahlteilen auf Holz mit

zul N =
$$1,25 \cdot 17 \cdot d_1^2$$
 (in N), (2)

mit d_1 gemäß den Anlagen 1 bis 21 in mm und a_1 als Dicke des anzuschließenden Holzes bzw. Holzwerkstoffes in mm.

Sofern die Einschraubtiefe s (siehe DIN 1052-2:1988-04, Bild 21) nicht mindestens 8 d_1 beträgt, ist die zulässige Belastung im Verhältnis der Einschraubtiefe s zur Solltiefe 8 d_1 zu mindern.

3.2.2 Beanspruchung auf Herausziehen

Die zulässige Schraubenbelastung im Lastfall H für unter einem Winkel 45° $\leq \alpha \leq 90$ ° (α = Winkel zwischen Schraubenachse und Holzfaserrichtung) eingedrehte Schrauben bei kurzfristiger und ständiger Beanspruchung auf Herausziehen darf mit

$$zul N_Z = 5,0 \cdot s_\alpha \cdot d_1 \text{ (in N)}$$

mit d_1 gemäß den Anlagen 1 bis 21 in mm und der Einschraubtiefe s_g (siehe DIN 1052-2:1988-04, Bild 21) in mm in Rechnung gestellt werden. Als Einschraubtiefe s_g darf höchstens die Gewindelänge b gemäß den Anlagen 1 bis 21 in Rechnung gestellt werden; Einschraubtiefen s_g kleiner als $4 \cdot d_1$ dürfen nicht in Rechnung gestellt werden.

Aufgrund der Kopf-Durchziehgefahr darf die zulässige Schraubenbelastung höchstens

$$zul N_Z = 5.0 \cdot d_k^2 (in N)$$
 (4a)

zul
$$N_2 = 6.5 \cdot d_k^2$$
 (in N) für $d_1 \le 5$ mm (4b)

und beim Anschluss von Holzbauteilen mit Dicken von ≥ 12 bis ≤ 20 mm höchstens

$$zul N_Z = 4,0 \cdot d_k^2 (in N)$$
(4c)

$$zul N_Z = 5.0 \cdot d_k^2 \text{ (in N) für } d_1 \le 5 \text{ mm}$$
(4d)

betragen.

Hierin ist d_k der Kopfdurchmesser der Schraube gemäß den Anlagen 1 bis 21 in mm.

Beim Anschluss von Platten aus Holzwerkstoffen dürfen bei Plattendicken unter 12 mm höchstens 200 N in Rechnung gestellt werden, wobei die Mindestdicken nach Abschnitt 3.1 einzuhalten sind.

Für Stahlblech-Holz-Verbindungen sind die Gleichungen (4a) bis (4d) micht maßgebend. Aufgrund der Zugtragfähigkeit darf die Schraubenbelastung die Werte der Tabelle 2 nicht überschreiten.

Tabelle 2: Zulässige Belastung auf Zug

| Verzinkte | Schrauben | Schrauben aus nichtrostendem Stahl | | | | |
|--|--------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|--|--|--|
| Gewindeaußen- durchmesser d ₁ | Zulässige Belastung auf Zug | Gewindeaußen- durchmesser d₁ | Zulässige Belastung auf Zug | | | |
| mm | kN | mm | kN | | | |
| 4,0 | 2,4 | 4,0 | 1,4 | | | |
| 4,5 | 2,9 | 4,5 | 1,7 | | | |
| 5,0 | 3,9 | 5,0 | 2,3 | | | |
| 6,0 | 5,5 | 6,0 | 3,3 | | | |
| | | 8,0 | 5,5 | | | |
| | | 10,0 | 8,2 | | | |

3.2.3 Kombinierte Beanspruchung

Bei Verbindungen, die sowohl durch eine Einwirkung in Schaftrichtung der Schraube (Nz) als auch rechtwinklig dazu (N) beansprucht werden, ist nachzuweisen, dass

$$\left(\frac{N_z}{zulN_z}\right)^2 + \left(\frac{N}{zulN}\right)^2 \le 1 \tag{5}$$

ist. Hierin sind N₂ und N die Einwirkungen in bzw. rechtwinklig zur Schraubenschaftrichtung und zul N die zulässige Tragfähigkeit der Verbindungen im Falle der alleinigen Beanspruchung in bzw. rechtwinklig zur Schraubenschaftrichtung.

3.3 Bemessung nach DIN 1052:2004-08 oder nach DIN V ENV 1995-1-1 (in Verbindung mit dem Nationalen Anwendungsdokument)

3.3.1 Beanspruchung rechtwinklig zur Schraubenachse

Als Schraubennenndurchmesser d darf bei der Bemessung nach DIN 1052:2004-08 oder nach DIN V ENV 1995-1-1:1994-06 der Gewindeaußendurchmesser d1 Anlagen 1 bis 21 in Rechnung gestellt werden.

Für die charakteristischen Werte des Fließmoments Myk der Schrauben gilt Tabelle 3.

Charakteristische Werte des Fließmoments M_{y,k} der Schrauben Tabelle 3:

| Verzinkte | Schrauben | Schrauben aus nichtrostendem Stahl | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|
| Gewindeaußen- durchmesser d₁ mm | Charakteristische Werte des Fließmoments Nm | Gewindeaußen- durchmesser d₁ mm | Charakteristische Werte des Fließmoments Nm | | | |
| 4,0 | 2,8 | 4,0 | 1,7 | | | |
| 4,5 | 3,7 | 4,5 | 2,2 | | | |
| 5,0 | 4,9 | 5,0 | 3,0 | | | |
| 6,0 | 7,9 | 6,0 | 4,7 | | | |
| | | 8,0 | 10,0 | | | |
| | | 10,0 | 17,9 | | | |

3.3.2 Beanspruchung in Schraubenschaftrichtung

Der charakteristische Wert des Ausziehwiderstandes für unter einem Winkel $45^{\circ} \le \alpha \le 90^{\circ}$ (α = Winkel zwischen Schraubenachse und Holzfaserrichtung) eingedrehte Schrauben darf mit:

$$R_{ax,k} = \frac{f_{1,k} \cdot l_{ef} \cdot d_1}{\sin^2 \alpha + \frac{4}{3} \cos^2 \alpha} \text{ (in N)}$$
in Rechnung gestellt werden.
Hierin bedeuten:

$$Deutschee}$$
Institut

Deutschee

in Rechnung gestellt werden.

Hierin bedeuten:

d₁ = Gewindeaußendurchmesser der Schraube in mm

l_{ef} = Gewindelänge im Holzteil in mm. Einschraubtiefen l_{ef} kleiner als 4 • d₁ dürfen nicht in Rechnung gestellt werden

für Bautechnik

 $f_{1,k} = 80 \cdot 10^{-6} \cdot \rho_k^2$ = charakteristischer Wert des Ausziehparameters in N/mm² mit

 ρ_k = charakteristische Rohdichte in kg/m³

 α = Winkel zwischen Schraubenachse und Holzfaserrichtung, 45° $\leq \alpha \leq 90^{\circ}$

Aufgrund der Kopf-Durchziehgefahr bzw. der Gefahr des Durchziehens des Schraubengewindes durch aufgeschraubte Holzbauteile oder Holzwerkstoffplatten darf der charakteristische Wert des Ausziehwiderstandes bei auf Herausziehen beanspruchten Schrauben höchstens mit

$$R_{ax,k} = \max \begin{cases} f_{2,k} \cdot d_k^2 \\ & \text{(in N)} \\ f_{1,k} \cdot I_{ef,k} \cdot d_1 \end{cases}$$
 (7)

in Rechnung gestellt werden.

Hierin bedeuten:

l_{ef,k} = Gewindelänge im Holzteil unter dem Schraubenkopf in mm

 $f_{2,k} = 80 \cdot 10^{-6} \cdot \rho_k^2$ = charakteristischer Wert des Kopfdurchziehparameters in N/mm² mit

 ρ_k = charakteristische Rohdichte in kg/m³, höchstens 500 kg/m³, für Holzwerkstoffplatten höchstens 380 kg/m³

Beim Anschluss von Holzbauteilen mit Dicken von \geq 12 bis \leq 20 mm darf nur mit $f_{2\,k}$ = 8 N/mm²

gerechnet werden.

Beim Anschluss von Platten aus Holzwerkstoffen dürfen bei Plattendicken unter 12 mm höchstens 400 N in Rechnung gestellt werden, wobei die Mindestdicken nach Abschnitt 3.1 einzuhalten sind.

Für Stahlblech-Holz-Verbindungen ist die Gleichung (7) nicht maßgebend.

Für den charakteristischen Wert der Tragfähigkeit einer Schraube auf Zug $R_{t,u,k}$ gilt Tabelle 4.

<u>Tabelle 4:</u> Charakteristische Werte der Zugtragfähigkeit R_{t.u,k}

| Verzinkte | Schrauben | Schrauben aus nichtrostendem Stahl | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|
| Gewindeaußen- durchmesser d₁ mm | Charakteristische Werte der Zugtragfähigkeit kN | Gewindeaußen- durchmesser d₁ mm | Charakteristische Werte der Zugtragfähigkeit kN | | | |
| 4,0 | 4,9 | 4,0 | 2,9 | | | |
| 4,5 | 5,9 | 4,5 | 3,4 | | | |
| 5,0 | 8,0 | 5,0 | 4,8 | | | |
| 6,0 | 11,3 | 6,0 | 6,8 | | | |
| | | 8,0 | 11,3 | | | |
| | | 10,0 | 17,0 | | | |

3.3.3 Kombinierte Beanspruchung

Bei Verbindungen, die sowohl durch eine Einwirkung in Schaftrichtung der Schraube (F_{ax}) als auch rechtwinklig dazu (F_{la}) beansprucht werden, ist nachzuweisen, dass

$$\left(\frac{F_{ax,d}}{R_{ax,d}}\right)^2 + \left(\frac{F_{la,d}}{R_{la,d}}\right)^2 \le 1 \tag{8}$$

ist. Hierin sind $F_{ax,d}$ und $F_{la,d}$ die Bemessungswerte der Einwirkungen in bzw. rechtwinklig zur Schraubenschaftrichtung und $R_{ax,d}$ und $R_{la,d}$ die Bemessungswerte der Tragfähigkeit der Verbindungen im Falle der alleinigen Beanspruchung in bzw. rechtwinklig zur Schraubenschaftrichtung.

4 Bestimmungen für die Ausführung

- 4.1 Für die Ausführung gilt DIN 1052, soweit im Folgenden nichts anderes bestimmt ist. Für die Holzbauteile sind gegebenenfalls die allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen zu beachten.
- 4.2 Die Schrauben dürfen nur zum Anschluss von Holzbauteilen aus Vollholz (Nadelholz) und Brettschichtholz, aus Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz, aus Holzwerkstof-

fen nach Abschnitt 3.1 oder von Stahlteilen an Holzbauteile aus Vollholz (Nadelholz) und Brettschichtholz oder aus Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz verwendet werden.

Die Schrauben dürfen für Verbindungen von Holzbauteilen nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen verwendet werden, wenn nach der jeweiligen für das Holzbauteil erteilten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung die Herstellung von Holzverbindungen mit allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Schrauben zulässig ist.

Holzbauteile, an die der Anschluss erfolgt, müssen eine Mindestdicke von $4 \cdot d_1$ (d_1 = Gewindeaußendurchmesser der jeweiligen Schraube) aufweisen.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung betrifft nicht Anschlüsse an Spanplatten incl. OSB-Platten, Faserplatten oder Sperrholz.

In Holzbauteile aus Vollholz, Brettschichtholz und aus Furnierschichtholz, Brett- oder Balkenlagenholz dürfen Schrauben mit einem Gewindeaußendurchmesser $d_1 \geq 8$ mm nur bei Verwendung der Holzarten Fichte, Kiefer oder Tanne eingeschraubt werden. Dies gilt sinngemäß auch für das Einschrauben in Holzbauteile nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen.

4.3 Für das Einschrauben der Schrauben dürfen nur die vom Hersteller vorgeschriebenen Einschraubgeräte verwendet werden.

Die Schraubenlöcher in Stahlteilen müssen mit einem geeigneten Durchmesser vorgebohrt werden. Die Schraubenlöcher in zementgebundenen Holzspanplatten müssen mit $0.7 \cdot d_1$ vorgebohrt werden. In Holzbauteile sind die Schrauben ohne Vorbohren einzuschrauben.

Das Schraubengewinde darf auch im aufgeschraubten Holz sein.

Die Schrauben sind so zu versenken, dass der Schraubenkopf mit der Oberfläche des angeschlossenen Teils bündig ist, bei Pan Head Schrauben mit Ausnahme des Kopfteils k. Ein tieferes Versenken ist unzulässig.

4.4 Als Mindestabstände der Schrauben bei durch Norm geregelten Holzbauteilen müssen die Werte nach DIN 1052, wie bei Nägeln mit nicht vorgebohrten Nagellöchern, eingehalten werden, wobei als Schraubendurchmesser der Gewindeaußendurchmesser d1 nach den Anlagen 1 bis 21 in Rechnung zu stellen ist.

Bei Douglasie sind die Mindestabstände parallel der Faserrichtung um 50 % zu erhöhen.

Bei Schrauben mit einem Gewindeaußendurchmesser $d_1 \ge 8$ mm muss der Abstand vom beanspruchten und unbeanspruchten Rand parallel der Faserrichtung mindestens $15 \cdot d_1$ betragen.

Wenn der Abstand in Faserrichtung untereinander und zum Hirnholzende mindestens $25 \cdot d_1$ beträgt, darf der Abstand zum unbeanspruchten Rand rechtwinklig zur Faserrichtung auf $3 \cdot d_1$ verringert werden.

Für die Mindestabstände bei Holzbauteilen nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen gelten die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen.

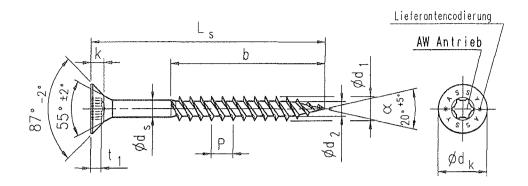
4.5 Für die Mindestdicke von Platten aus Holzwerkstoffen gilt Abschnitt 3.1.

Bei Schrauben mit einem Gewindeaußendurchmesser $d_1 = 8$ mm muss die Dicke der Holzbauteile mindestens 30 mm betragen, bei Schrauben mit einem Gewindeaußendurchmesser $d_1 = 10$ mm muss die Dicke der Holzbauteile mindestens 40 mm betragen.

Für die Mindestdicken von Holzbauteilen nach allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen gelten die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen.

Henning





ASSY® Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde

| ±0,1 | d; +0,2 -0,4 | d, ±0,2 | ±0,5 | k ±0,3 | p ±10% | +1,0 -2,0 | 6 +1,0 −2,0 | ±0,2 | AW An- Irieb |
|------|--------------------|------------|------|-----------|-----------|--|--|------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,5 | 3,6 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 | 12 12 18 18 18 21 24 29 29 34 34 34 34 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 4,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 26 28 33 33 38 38 43 | 2,2 | 20 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

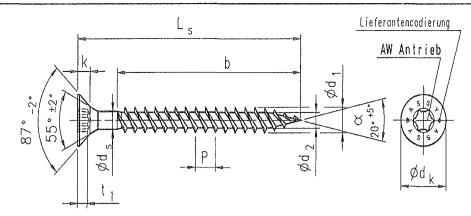
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefox (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 1

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 151 04 0001



ASSY® Holzschraube mit Senkkopf und Vollgewinde

| d, ±0,1 | +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | р ±10% | l₅ +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | 1, ±0,2 | AW An- Irieb |
|------------|--------------|------------------------|------------|-----------|-----------|--|--|------------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,5 | 3,6 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 | 18 21 21 24 29 34 39 44 49 50 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 4,0 | 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 21 21 26 28 33 38 43 48 50 | 2,2 | 20 |



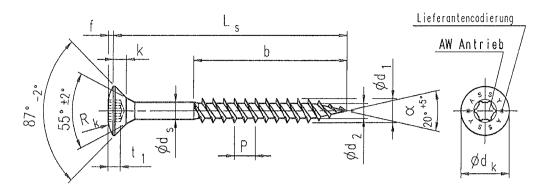
Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 2

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361 Zeich.-Nr. 151 04 0002 vom 19. Juli 2008



ASSY® Holzschraube mit Linsensenkkopf und Teilgewinde

| d, ±0,1 | +0,2 0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | f ±0,3 | R, ±0,5 | ↓s +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | t, ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|-------------|------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|------------|--|--|------------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,5 | 3,6 | 0,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 - 18 - 18 21 24 29 29 34 34 34 34 | 2,2 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 4,0 | 0,9 | 9,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 26 28 33 33 38 38 43 | 2,2 | 20 |

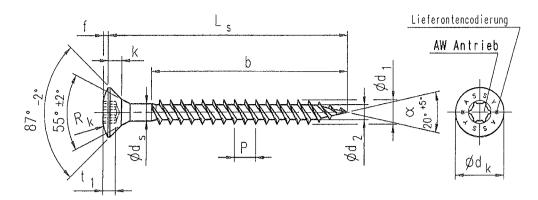


Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 3zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-9.1-361
Zeich.-Nr. 154 04 0001



ASSY® Holzschraube mit Linsensenkkopf und Vollgewinde

| d, ±0,1 | d ₁ +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | ±0,3 | R. ±0,5 | L _s +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | t ₁ ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|--------------------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|------|------------|--|---|------------------------|--------------------|
| 2,85 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,5 | 3,6 | 0,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | - 18 21 21 24 29 34 39 44 49 | 2,2 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 4,0 | 0,9 | 9,0 | 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 21 26 28 33 38 43 48 50 | 2,2 | 20 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

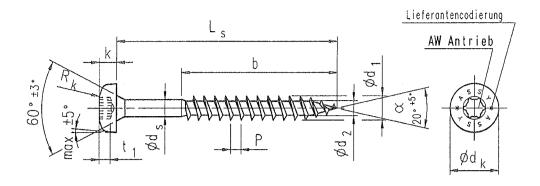
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 4

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 154 04 0002



ASSY® Holzschraube mit Pan Head und Teilgewinde

| ±0,1 | d, +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | R, ±0,3 | +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | 1, ±0,2 | AW An- trieb |
|------|--------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|------------|---|--|------------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,8 | 1,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 13 13 18 18 18 22 24 27 32 37 37 42 42 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,0 | 2,0 | 9,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 22 25 27 32 32 37 37 42 47 | 2,2 | 20 |
| 3,7 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,8 | 2,2 | 10,0 | 30 35 40 45 55 60 65 70 80 90 100 110 | 18 22 25 32 37 42 42 42 42 46 52 61 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 4,0 | 2,6 | 12,0 | 40 45 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 180 220 220 240 | 24 32 32 37 42 50 60 70 70 70 70 70 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

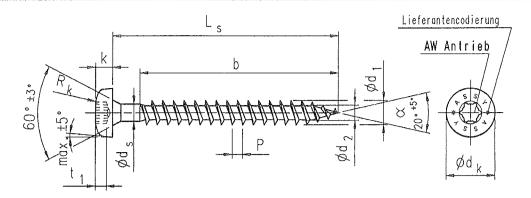
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefox (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 5

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 153 04 0001 vom 19. Juli 2008



ASSY® Holzschraube mit Pan Head und Vollgewinde

| , | , | , | ····· | | · | | | | | |
|------|--------------|------------|------------|-----------|-----------|------|--|--|------------|--------------------|
| ±0,1 | +0,2 -0,4 | d₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | £0,3 | +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | t, ±0,2 | AW An- trieb |
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,8 | 1,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 18 19 22 24 27 32 37 42 47 52 52 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,0 | 2,0 | 9,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 70 | 18 18 22 22 27 32 37 42 47 51 54 60 | 2,2 | 20 |
| 3,7 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,8 | 2,2 | 10,0 | 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 18 22 27 32 37 42 46 52 56 61 66 70 70 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 4,0 | 2,6 | 12,0 | 40 45 50 55 60 70 80 90 | 37 42 46 50 54 64 70 70 | 2,5 | 30 |



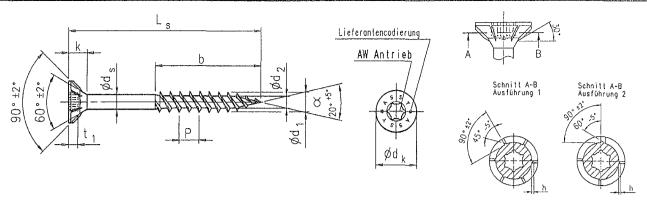
Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 6 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 153 04 0002



Ab Länge 180 mm Anzahl und Ausführung de Fräsrippen gemöß Ausführung 2 zulässig.

ECOFAST-ASSY® Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde

| d, ±0,1 | +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | р ±10% | h ±0,1 | L _s +1,0 -2,0 | ь +1,0 -2,0 | † ₁ ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|--------------|------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|--|--|------------------------|--------------------|
| 2,85 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 3,7 | 3,6 | 0,35 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 12 18 18 18 21 24 29 29 34 34 34 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 4,1 | 4,0 | 0,40 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 26 28 33 33 38 38 43 | 2,2 | 20 |

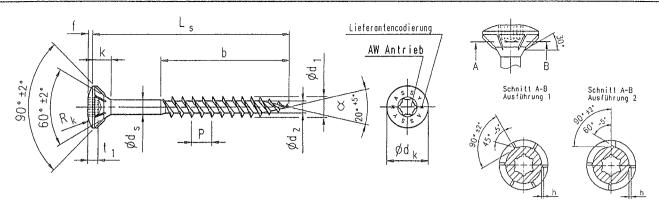


Adolf Würth GmbH & Co. KG Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 7

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361 Zeich.-Nr. 158 04 0002



Ab Lönge 180 mm Anzahl und Ausführung der Fräsrippen gemäß Ausführung 2 zulössig.

ECOFAST-ASSY® Holzschraube mit Linsensenkkopf und Teilgewinde

| ± | d. :0,1 | d, +0,2 -0,4 | d, ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | Р ±10% | ±0,3 | R, ±0,5 | h ±0,1 | L₅ +1,0 ~2,0 | ь +1,0 -2,0 | 1, ±0,2 | AW An- trieb |
|---|------------|--------------------|------------|------------|-----------|-----------|------|------------|-----------|--|--|------------|--------------------|
| 2 | 2,80 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 3,65 | 3,6 | 0,8 | 8,0 | 0,35 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 - 18 - 18 21 24 29 29 34 34 34 | 2,2 | 20 |
| ; | 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 4,05 | 4,0 | 0,9 | 9,0 | 0,40 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 26 28 33 33 33 33 38 43 | 2,2 | 20 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

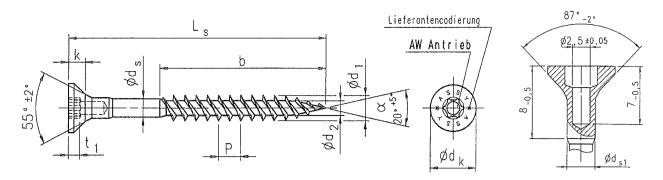
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 8

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 158 04 0004



ASSY® Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde, Kopflochbohrung

| ±0,1 | ds, | d, +0,2 -0,4 | d, ±0,2 | ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | +1,0 -2,0 | +1,0 -2,0 | 1, ±0,2 | AW An- Irieb |
|------|-----|--------------------|------------|------|-----------|-----------|--|--|------------|--------------------|
| 3,2 | 3,9 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 4,0 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 19 21 26 26 28 33 33 38 38 43 | 2,2 | 20 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

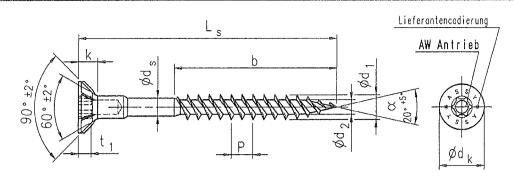
Postfach · 74650 Künzelsau

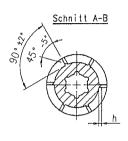
Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefox (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

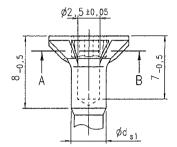
Anlage 9

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 162 04 0001







ECOFAST-ASSY® Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde, Kopflochbohrung

| d, ±0,1 | ds, ±0,1 | d ₁ +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | t0,5 | k ±0,3 | P ±10% | ь ±0,1 | L₅ +1,0 −2,0 | b +1,0 -2,0 | t, ±0,2 | AW An- Irieb |
|------------|-------------|--------------------------------|------------------------|------|-----------|-----------|-----------|--|--|------------|--------------------|
| 3,2 | 3,9 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,5 | 4,0 | 0,40 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 19 21 26 26 28 33 33 38 38 43 | 2,2 | 20 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

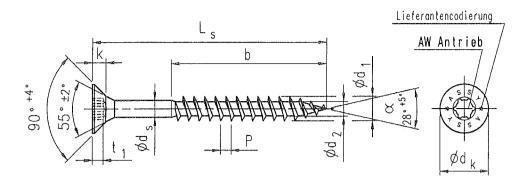
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 10

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 162 04 0002



ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde

| ±0,1 | d, +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d. ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | L _s +1,0 -2,0 | b 1,0 -2,0 | ±0,2 | AW An- Irieb |
|------|--------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|---|--|------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,3 | 1,8 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 12 18 18 18 21 24 29 34 39 39 39 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 2,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 27 33 38 38 38 43 48 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,1 | 2,2 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 100 110 | 20 20 25 32 32 42 42 42 52 52 52 70 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 3,9 | 2,6 | 40 45 50 55 60 70 80 90 100 1120 130 140 150 160 180 200 | 24 32 32 37 37 42 50 50 60 70 70 70 70 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

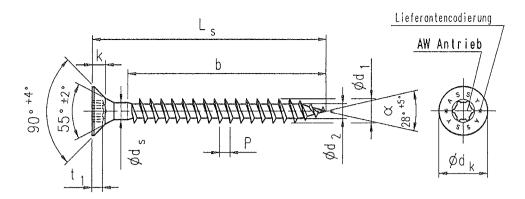
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 11

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0001 vom 19. Juli 2008



ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf und Vollgewinde

| d, ±0,1 | +0,2 0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | Р ±10% | l₅ +1,0 -2,0 | Б 1,0 -2,0 | ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|-------------|------------------------|------------|-----------|-----------|--|--|------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,3 | 1,8 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 | 16 18 21 21 24 29 34 39 44 49 50 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 2,0 | 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 21 26 28 33 38 43 48 50 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,1 | 2,2 | 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 20 20 25 27 32 37 42 47 52 57 62 70 70 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 3,9 | 2,6 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 24 32 37 42 45 50 54 60 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

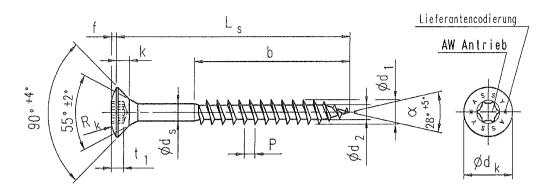
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 12

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9,1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0000



ASSY® A2 Holzschraube mit Linsensenkkopf und Teilgewinde

| d, ±0,1 | d, +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | ±0,3 | R, ±0,5 | L _s +1,0 -2,0 | Ь +1,0 -2,0 | † ₁ ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|--------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|------|------------|---|--|------------------------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,3 | 1,8 | 0,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 12 18 18 18 21 24 29 34 39 39 39 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 2,0 | 0,9 | 9,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 27 33 38 38 38 43 43 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 2,8 | 2,2 | 1,0 | 10,0 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 20 20 25 32 32 32 42 42 42 | 2,5 | 20 |
| | | | | | | | | 80 90 100 110 120 | 52 52 52 70 70 | | |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 3,9 | 2,6 | 1,2 | 12,0 | 40 45 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 180 200 | 24 32 32 37 37 42 50 50 60 70 70 70 70 70 | 2,85 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

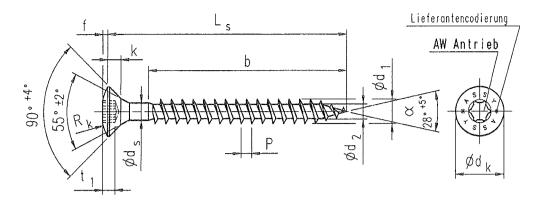
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefox (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 13

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0004



ASSY® A2 Holzschraube mit Linsensenkkopf und Vollgewinde

| d, ±0,1 | d, +0,2 -0,4 | d, ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | ±0,3 | R, ±0,5 | L _s +1,0 -2,0 | b 1,0 -2,0 | 1, ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|--------------------|------------|------------|-----------|-----------|------|------------|--|--|------------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,3 | 1,8 | 0,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 | 16 18 21 21 24 29 34 39 44 49 50 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 2,0 | 0,9 | 9,0 | 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 21 22 26 28 33 38 43 48 50 | 2,2 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 2,8 | 2,2 | 1,0 | 10,0 | 25 27 30 35 40 45 50 65 70 80 90 | 20 20 25 27 32 37 42 47 52 57 62 70 70 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 3,5 | 2,6 | 1,2 | 12,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 24 32 37 42 45 50 54 60 70 70 | 2,85 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

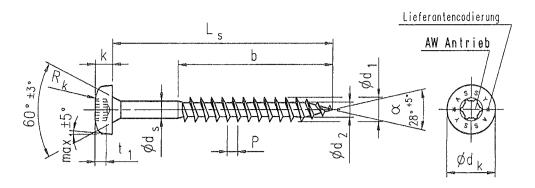
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 14

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0002



ASSY® A2 Holzschraube mit Pan Head und Teilgewinde

| d ±0,1 | d, +0,2 | d, ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | R, ±0,5 | +1,0 | ь +1,0 | t, ±0,2 | AW An- |
|-----------|------------|------------|------------|-----------|-----------|------------|--|--|------------|-----------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,8 | 1,8 | 8,0 | -2,0 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | -2,0 13 13 18 18 18 22 24 29 32 37 37 42 42 | 1,65 | lrieb |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,0 | 2,0 | 9,1 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 22 25 27 32 32 37 37 42 47 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,3 | 2,2 | 10,5 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 18 22 25 32 32 37 42 42 42 | 2,5 | 20 |
| | | | | 3,6 | | | 80 90 100 110 120 | 52 52 52 70 70 | | |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 4,0 | 2,6 | 12,0 | 40 45 50 55 60 65 70 80 90 100 110 120 130 140 150 180 200 | 24 32 32 37 37 37 42 50 50 70 70 70 70 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

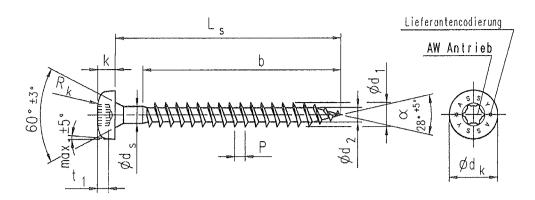
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 15

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0005 vom 19. Juli 2008



ASSY® A2 Holzschraube mit Pan Head und Vollgewinde

| ±0,) | d, +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | R, ±0,5 | L _s +1,0 -2,0 | b +1,0 2,0 | t0,2 | AW An- trieb |
|------|--------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|------------|--|--|------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 2,8 | 1,8 | 8,0 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 18 19 22 24 27 32 37 42 47 52 52 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,0 | 2,0 | 9,3 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 | 18 18 22 27 32 37 42 47 51 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 3,3 | 2,2 | 10,5 | 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 18 22 27 32 37 42 46 52 56 61 66 70 70 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 4,0 | 2,6 | 12,0 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 32 37 42 46 50 54 60 64 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

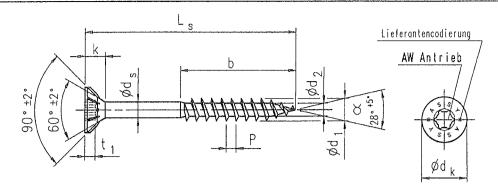
Postfach · 74650 Künzelsau

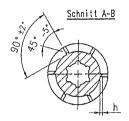
Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

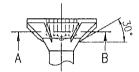
Anlage 16

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0003







ECOFAST-ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde

| ±0,1 | d, +0,2 ~0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | h ±0,2 | +1,0 2,0 | b +1,0 -2,0 | ±0,2 | AW An- Irieb |
|------|--------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|--|--|------|--------------------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 3,6 | 1,8 | 0,35 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 12 - 18 - 18 21 24 29 34 39 39 39 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 4,1 | 2,0 | 0,40 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 27 33 38 38 38 38 43 48 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 4,8 | 2,2 | 0,45 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 20 20 25 32 32 32 42 42 42 | 2,5 | 20 |
| | | | | | | | 80 90 100 110 120 | 52 52 52 70 70 | | |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 5,7 | 2,6 | 0,50 | 40 45 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 146 150 180 200 | 24 32 32 37 37 42 50 60 70 70 70 70 70 70 | 2,85 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach · 74650 Künzelsau

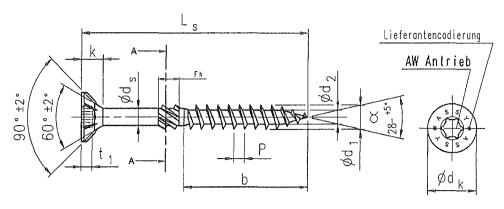
Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

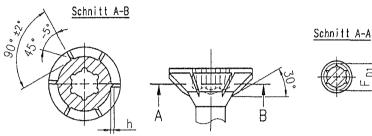
Anlage 17

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0006





ECOFAST-ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf, Teilgewinde und Schaftfräsen

| d, ≐0,1 | d, +0,2 -0,4 | ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | Р ±10% | h ±0,2 | L _s +1,0 -2,0 | +1,0 2,0 | ۶, ±0,5 | F _{0!} ±0,25 | Schaft- fröser | ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|--------------------|------|------------|-----------|-----------|-----------|--|--|------------|--------------------------|--|------|--------------------|
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 5,5 | 2,6 | 0,50 | 40 45 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 180 200 | 24 32 32 37 42 50 60 70 70 70 70 70 | 10,2 | 5,0 | >> >> >> >> >> >> >> >> >> >> >> >> >> | 2,5 | 30 |

| ±0,15 | +0,3 -0,5 | ±0,3 | ±0,6 | ±0,5 | ±10% | ±0,2 | +1,0 -5,0 | +1,0 -2,5 | ±0,5 | +0,3 | Scholi- froser | ±0,25 | AW An- triab | |
|-------|--------------|------|------|------|------|------|---|---|------|------|---|-------|--------------------|--|
| 5,8 | 8,0 | 5,0 | 14,5 | 7,0 | 3,6 | 0,60 | 80 90 100 110 120 130 140 150 160 180 200 240 240 260 300 320 340 360 400 | 50 50 60 80 80 80 80 80 100 100 100 100 100 100 | 10,2 | 7,1 | W W W X X X X X X X X X X X X X X X X X | 3,40 | 40 | |
| 7,0 | 10,0 | 6,0 | 17,8 | 8,7 | 4,4 | 0,70 | 80 100 120 140 180 200 240 240 280 300 320 340 360 380 400 | 50 60 80 80 100 100 100 100 100 100 120 120 120 12 | 10,2 | 9,6 | ¥ | 4,90 | 40 | |

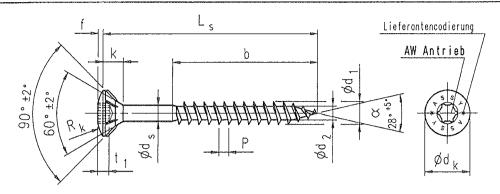


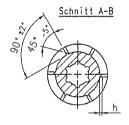
Adolf Würth GmbH & Co. KG

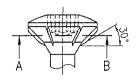
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 18 zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361 Zeich.-Nr. 159 04 0031







ECOFAST-ASSY® A2 Holzschraube mit Linsensenkkopf und Teilgewinde

| d, ±0,1 | +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | ±0,5 | k ±0,3 | Р ±10% | ±0,3 | #0,5 | h ±0,2 | +1,0 -2,0 | ь +1,0 -2,0 | t, ±0,2 | AW An- |
|------------|--------------|------------------------|------|-----------|-----------|------|------|-----------|--|--|------------|-----------|
| 2,9 | 4,0 | 2,5 | 8,0 | 3,6 | 1,8 | 0,8 | 8,0 | 0,35 | 20 22 25 27 30 35 40 45 50 55 60 65 | 12 12 18 18 18 21 24 29 34 39 39 39 | 1,65 | 20 |
| 3,2 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 4,1 | 2,0 | 0,9 | 9,0 | 0,40 | 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 21 26 27 33 38 38 38 43 48 | 1,95 | 20 |
| 3,6 | 5,0 | 3,2 | 10,0 | 4,5 | 2,2 | 1,0 | 10,0 | 0,45 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 | 20 20 25 32 32 32 42 42 42 42 | 2,5 | 20 |
| | | | | | | | | | 90 100 110 120 | 52 52 70 70 | | |
| 4,4 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 5,7 | 2,6 | 1,2 | 12,0 | 0,50 | 45 50 55 60 70 80 90 100 120 130 140 150 160 | 32 32 37 37 42 50 60 70 70 70 70 70 70 | 2,85 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

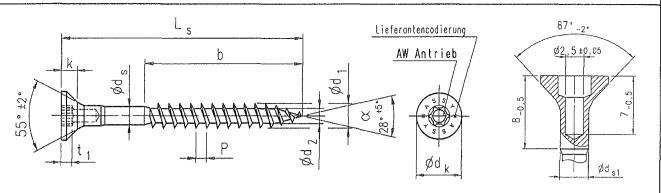
Postfach · 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

Anlage 19

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0008 vom 19. Juli 2008



ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde kopflochgebohrt

| d, ±0,1 | ds, ±0,1 | d, +0,2 -0,4 | d, ±0,2 | ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | t ₁ ±0,2 | AW An- trieb |
|------------|-------------|--------------------|------------|------|-----------|-----------|---|--|------------------------|--------------------|
| 3,2 | 3,9 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 2,6 | 2,0 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 18 21 26 26 33 33 38 38 38 38 | 1,95 | 20 |
| 3,7 | 3,9 | 5,0 | 3,2 | 9,7 | 2,8 | 2,2 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 20 25 32 32 32 42 42 42 52 52 62 | 2,2 | 20 |
| 4,4 | 4,6 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 3,9 | 2,6 | 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 180 200 | 32 37 37 42 50 60 70 70 70 70 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

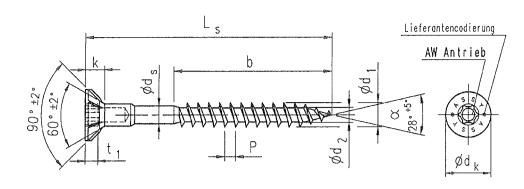
Postfach · 74650 Künzelsau

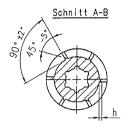
Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000 http://www.wuerth.de · E-Mail: info@wuerth.com

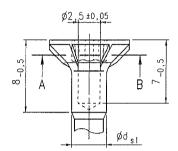
Anlage 20

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0010







ECOFAST-ASSY® A2 Holzschraube mit Senkkopf und Teilgewinde kopflochgebohrt

| d, ±0,1 | d,, ±0,} | d ₁ +0,2 -0,4 | d ₂ ±0,2 | d, ±0,5 | k ±0,3 | P ±10% | h ±0,3 | +1,0 -2,0 | b +1,0 -2,0 | t ₁ ±0,2 | AW An- Irieb |
|------------|-------------|--------------------------------|------------------------|------------|-----------|-----------|-----------|---|--|------------------------|--------------------|
| 3,2 | 3,9 | 4,5 | 2,7 | 9,0 | 3,5 | 2,0 | 0,40 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 | 18 21 26 26 33 33 38 38 38 38 | 1,95 | 20 |
| 3,7 | 3,9 | 5,0 | 3,2 | 9,7 | 4,1 | 2,2 | 0,45 | 30 35 40 45 50 55 60 65 70 80 90 | 20 25 32 32 32 42 42 42 42 52 52 62 | 2,5 | 20 |
| 4,4 | 4,6 | 6,0 | 3,8 | 12,0 | 5,5 | 2,6 | 0,50 | 50 55 60 70 80 90 100 110 120 130 140 150 160 180 200 | 32 37 37 42 50 60 70 70 70 70 70 70 | 2,5 | 30 |



Adolf Würth GmbH & Co. KG

Postfach 74650 Künzelsau

Telefon (0 79 40) 15-0 · Telefax (0 79 40) 15-1000

Anlage 21

zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-9.1-361

Zeich.-Nr. 159 04 0012 vom 19. Juli 2008